



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Gefördert durch



Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Personales Gelegenheitsschrifttum in der SuUB
Bremen (16. bis 19. Jhd.). Digitalisierung und Erschließung."**

**Am Verbindungstage des Herrn Kriegs Rath v. Motz mit
der Demoiselle Helene Ries**

Motz

Bremen, 1803

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Signatur: brem.b.1105-50

[urn:nbn:de:gbv:46:1-188334](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-188334)

A M

VERBINDUNGSTAGE

D E S

H E R R N

KRIEGSRATH v. MOTZ

M I T D E R

D É M O I S E L L E

T H E L E N E R I E S

G E W I D M E T

V O N

E I N E M A L T E N F R E U N D E .



BREMEN, 1803.

106
Mel. Freut euch des Lebens.

C h o r.

Freut Euch der Liebe,
Die Euch so glücklich macht;
Pflücket das Blümchen,
Weil es Euch lacht.

E i n e r.

Wo Amor durch die Herzen dringt,
Und Hymen froh die Fackel schwingt,
Da ist der hohe Zweck erreicht,
Den man so gerne will.

C h o r.

Euch meine Wünsche
Mit diesem Kreis-Verein
In diesem Liedchen
Herzlich zu weih'n:

E i n e r.

Dies ist der Zweck von diesem Lied',
In dem nur edle Freundschaft glüht,
Und dieses Festes hohen Glanz
Noch weiter zu erhöhen.

C h o r.

Zum Trau - Altare
Eilt denn mit süßser Lust
Weil ew'ge Liebe
Euch nur bewußt.

E i n e r.

Das Weib, das ihrem Mann sich giebt,
Und ihn von ganzem Herzen liebt,
Das fühlt von seiner Hand geführt,
Ein Glück, das keinem gleicht.

C h o r.

So geht zufrieden
Stets durch dies Erdenthal;
Die reinsten Freuden
Stehn Euch zur Wahl.

E i n e r.

Der Mann, von edlem Stolz gerührt,
Geht, von der Schönen Hand geführt,
Durchs Leben froh und heiter hin,
Und fühlt sich glücklich so.

C h o r.

Feste gegründet
Sey Euer Erdenglück,
Und nie empfindet
Ein Misgeschick.

E i n e r.

Das Band, das Eure Herzen bind't
Und sich nur in der Liebe find't,
Das schliesse immer fester sich,
Und bleib' Euch ewig werth!

C h o r.

Der Liebe Tempel ,
Wo lauter Segen fließt ,
Sey Eure Hütte ,
Die Euch umschließt.

E i n e r.

In dieser Hütte lach' Euch dann
Die reinste Wonne stündlich an :
Und so verfließt Euch jeder Tag
Im seligsten Genuß !

C h o r.

Der Freundschaft Liebe
Ist , die Euch Kränze flicht.
Vom lieben Blümchen
Vergifsmeinnicht.

E i n e r.

Und dieses Blümchen sey Euch werth ,
So wie es wird von mir geehrt ,
Und für Euch Beyde wonniglich
In meinem Herzen blüht.

S c h l u ß s - C h o r.

Freut Euch der Liebe ,
Die Euch so glücklich macht ;
Pflücket das Blümchen ,
Weil es Euch lacht.
